

General der Panzertruppe

Smilo Freiherr von Lüttwitz

geb. 13.12.1895 Straßburg / Elsaß

gest. 09.10.1969 Neuburg / Koblenz



Heer

Befehlhaber des LXXXV. A.K.

RK	14.01.1942	Oberst
426. EL	16.03.1944	Generalleutnant
076. S	04.07.1944	Generalleutnant

Auszeichnungen

Spangen zum EK II und EK I 1939 und 1940
DK in Gold am 27.10.1941
Infanterie-Sturmabzeichen
Nennung im Wehrmachtsbericht am 09.12.1943
Ehrenblattspange des Heeres am 08.12.1941
Verwundetenabzeichen in Gold
Dienstauszeichnung I. Klasse am 02.10.1936
Ehrenkreuz für Frontkämpfer 1934
Ostmedaille 1942

Beförderungen

00/1914 Offiziersanwärter
12/1916 Leutnant
00/1925 Oberleutnant
00/1933 Hauptmann
00/1937 Major
02/1939 Oberstleutnant
10/1941 Oberst
10/1942 Generalmajor
06/1943 Generalleutnant
11/1944 General der Panzertruppe

Smilo Freiherr von Lüttwitz trat 1914 als Fahnenjunker in die Armee ein. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde er in die Reichswehr übernommen und am 1. Oktober 1936 zum Kommandeur des I./ Kavallerie-Regiments 4 ernannt. Bei Kriegsbeginn übernahm er das Kradschützen-Bataillon 59. Am 2. Juli 1941 wurde er Kommandeur des Panzer-G.R. 59. Am 14. Jänner 1942 bekam er das Ritterkreuz für die Leistungen seines Regiments. Am 1. Juni 1942 folgte das Kommando über die 20. Schützen-Brigade und im Oktober wurde er zum Kommandeur der 20. P.D. ernannt. Am 1. Februar 1944 übernahm er die 2. P.D., für deren Führung ihm am 16 März 1944 das Eichenlaub verliehen wurde. Am 5. September 1944 wurde er Kommandeur des XXXXVII. Panzer-Korps und am 4. Juli 1944 wurde er mit den Schwertern ausgezeichnet.